

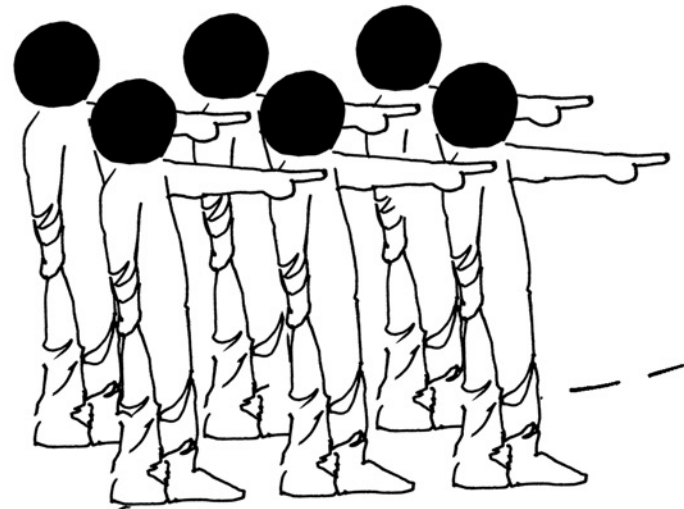
Der kleine Dieter Enken,  
geht stur geradeaus,  
er lässt sich nicht ablenken,  
und macht sich wenig draus.

1 

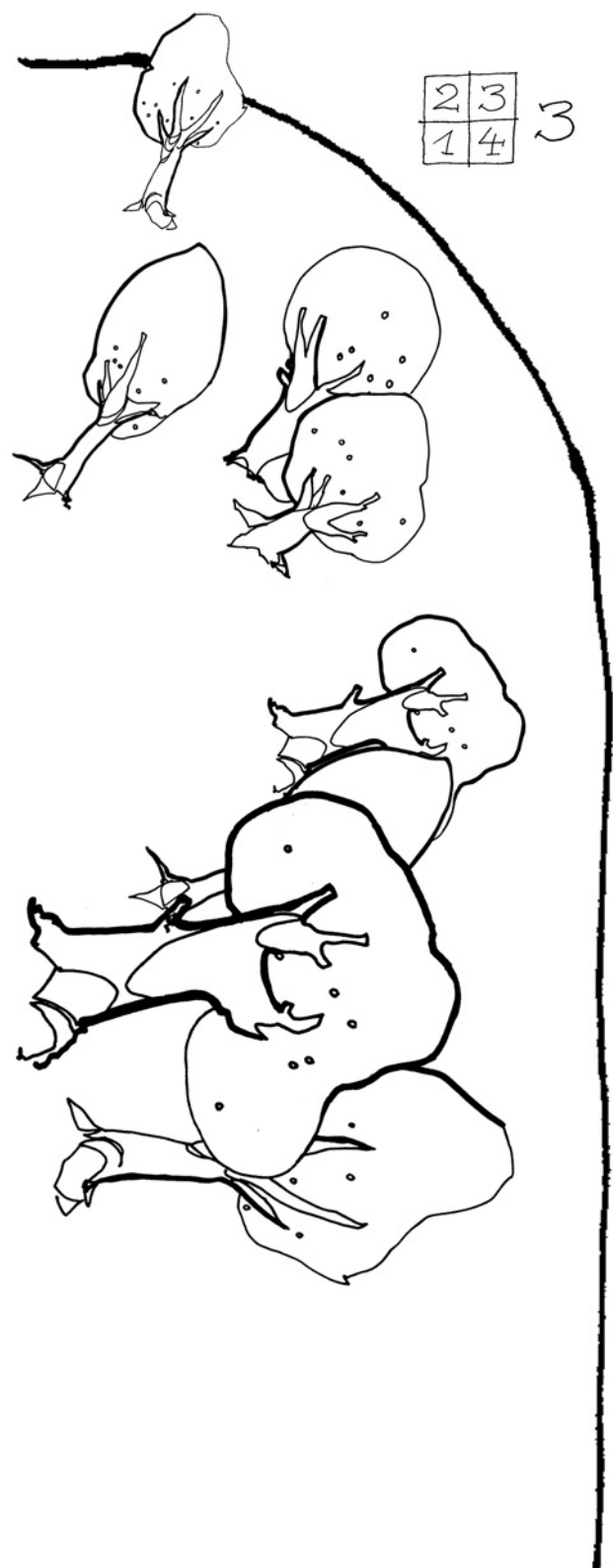
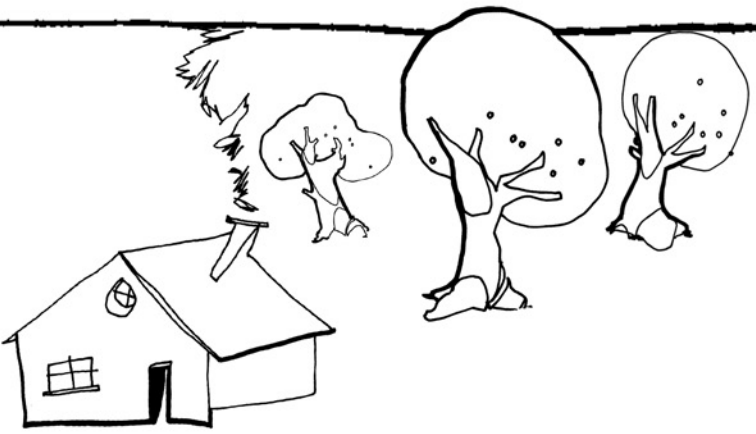
2	3
1	4

2

2	3
1	4



Auf einmal nach der Kuppe,  
fällt er durch einen Stein,  
das merkt die feine Gruppe,  
schreit: "D.Enken! Lass das sein!"



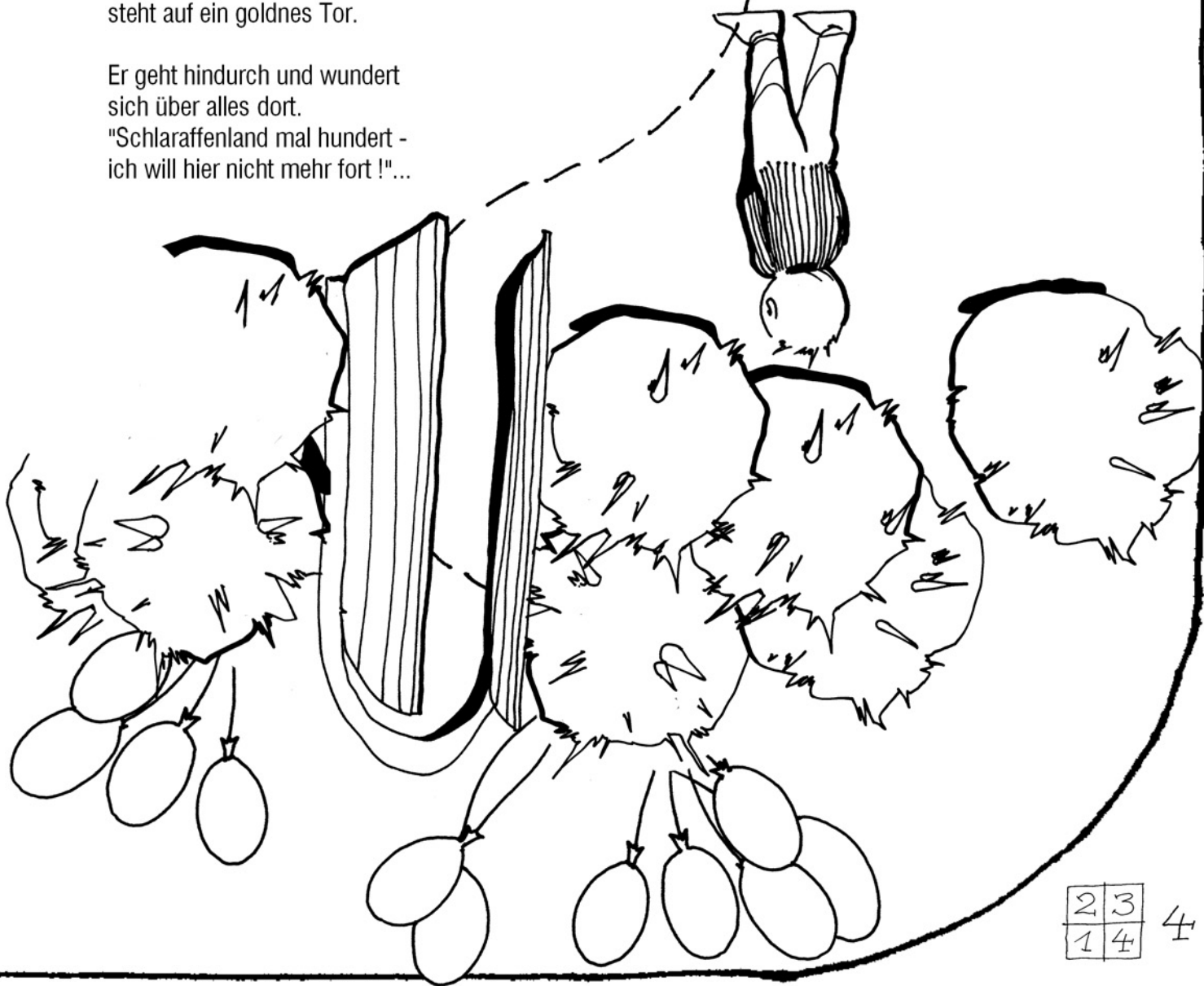
"Du machst da einen Fehler!  
Siehst du das denn nicht ein?  
Doch weitergehen will er,  
und folgt dem schönen Schein."

Da kommt er ab vom Wege,  
läuft ständig kreuz und quer.  
Und denkt dabei nicht träge  
"Jetzt hält mich garnichts mehr."



Gleich um die letzte ecke,  
kommt es ihm seltsam vor.  
In einer spitzen Hecke,  
steht auf ein goldnes Tor.

Er geht hindurch und wundert  
sich über alles dort.  
"Schlaraffenland mal hundert -  
ich will hier nicht mehr fort!"...

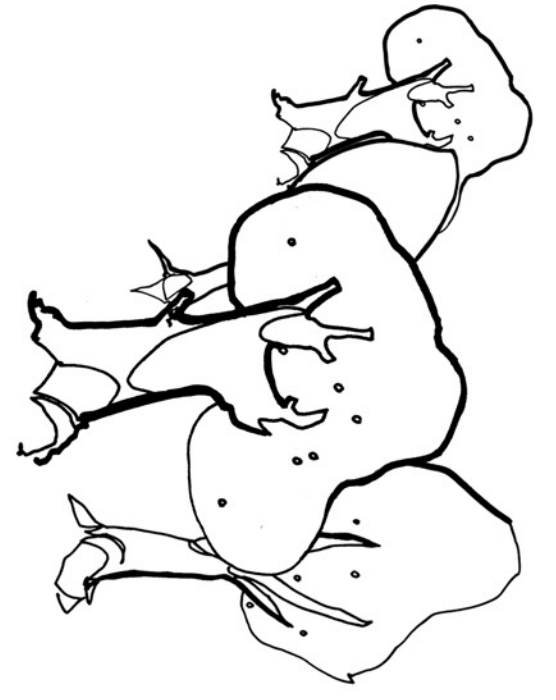
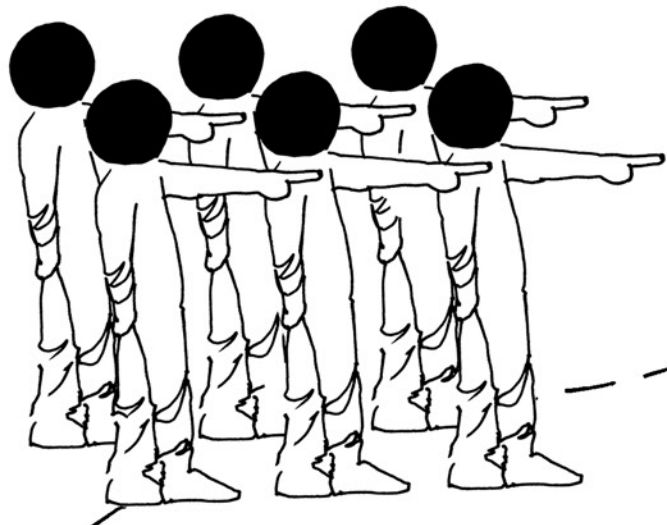
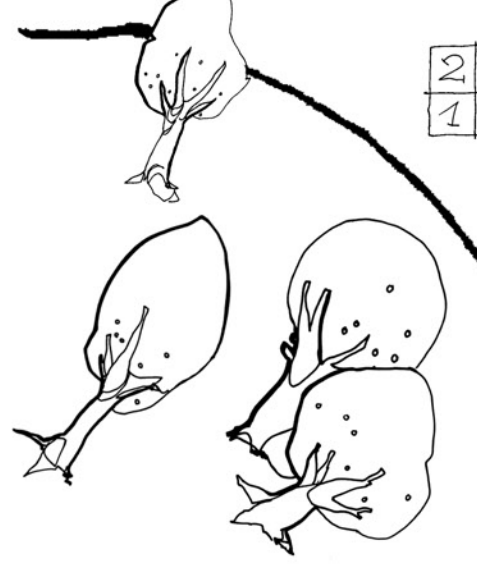
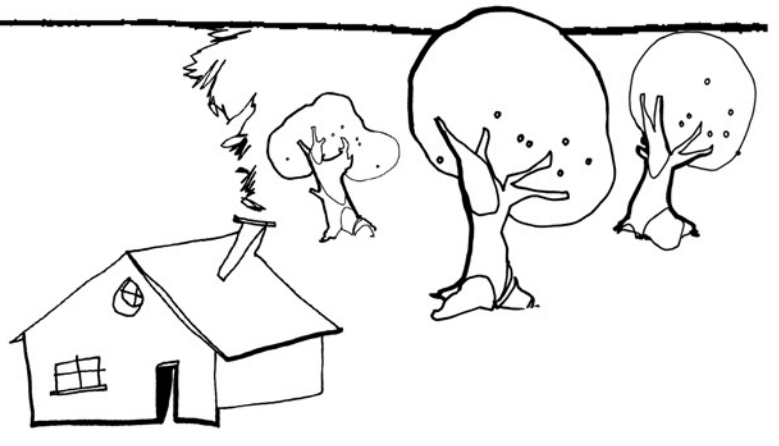
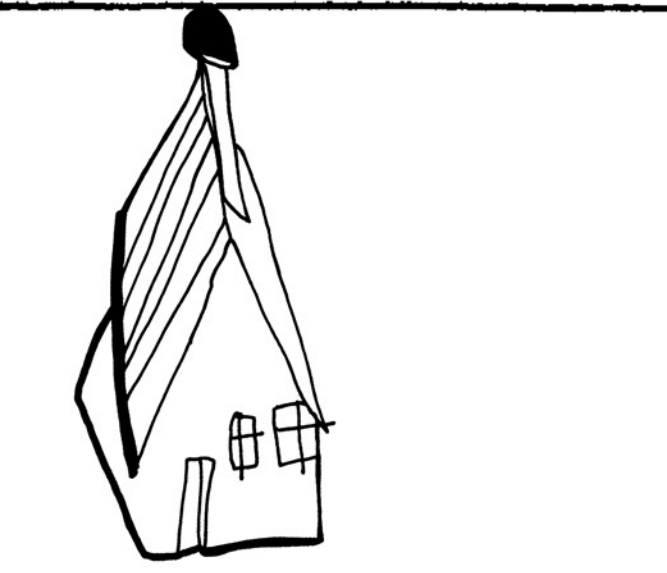


2 

2	3
1	4

2	3
1	4

 3



Auf einmal nach der Kuppe,  
fällt er durch einen Stein,  
das merkt die feine Gruppe,  
schreit: "D.Enken! Lass das sein!"

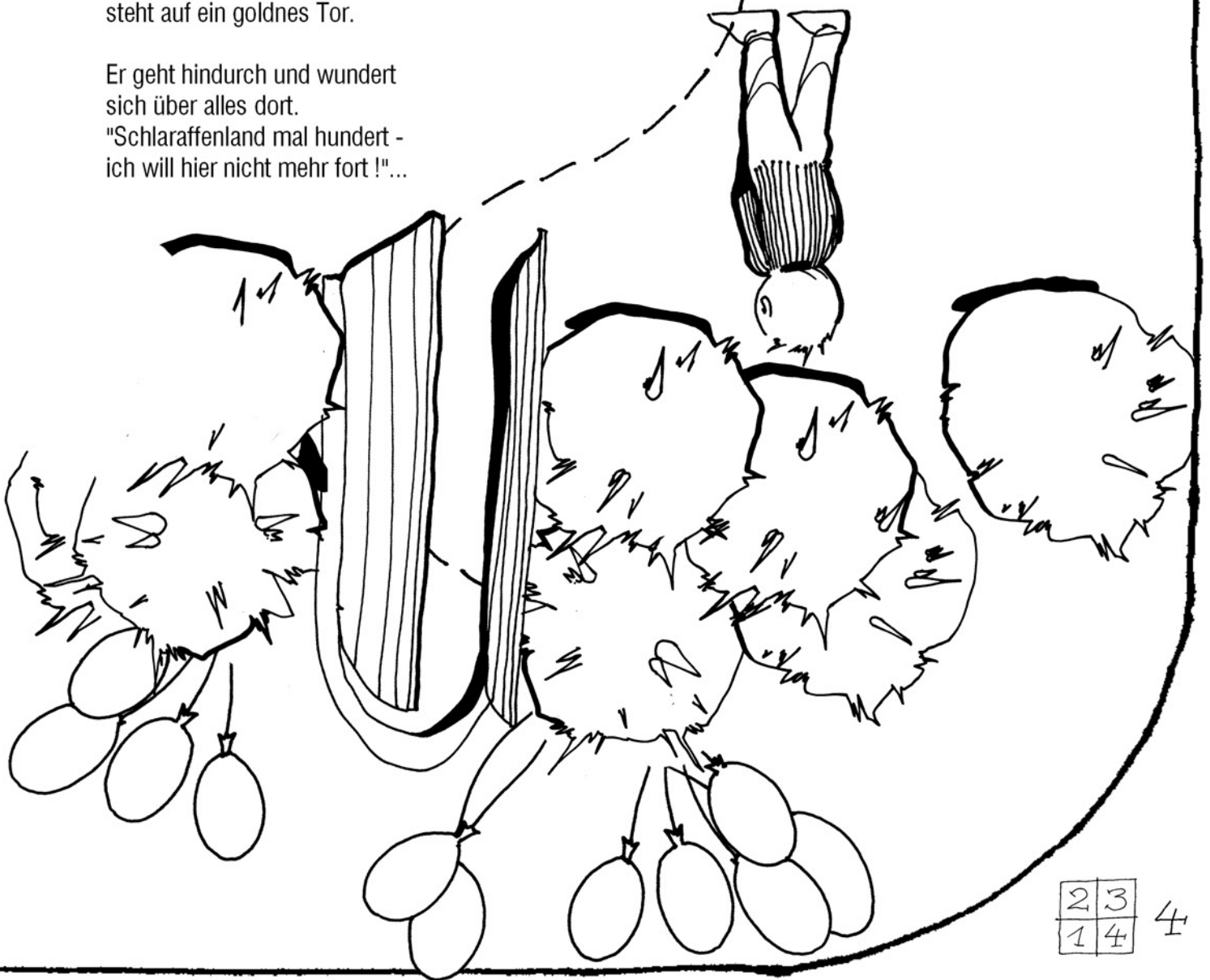
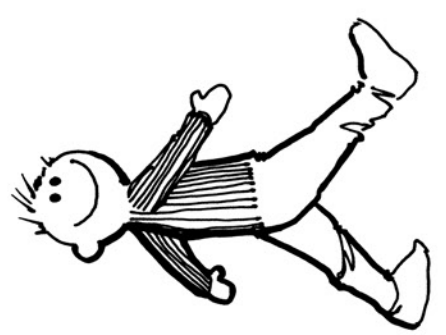
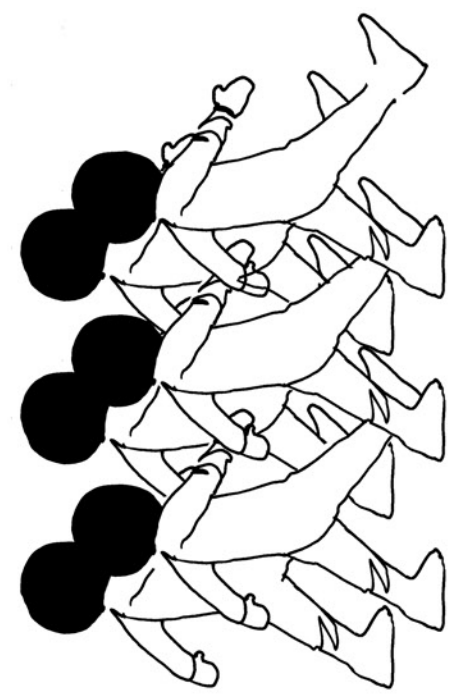
"Du machst da einen Fehler!  
Siehst du das denn nicht ein?  
Doch weitergehen will er,  
und folgt dem schönen Schein."

Da kommt er ab vom Wege,  
läuft ständig kreuz und quer.  
Und denkt dabei nicht träge  
"Jetzt hält mich garnichts mehr."

Gleich um die letzte ecke,  
kommt es ihm seltsam vor.  
In einer spitzen Hecke,  
steht auf ein goldnes Tor.

Er geht hindurch und wundert  
sich über alles dort.  
"Schlaraffenland mal hundert -  
ich will hier nicht mehr fort!"...

Der kleine Dieter Enken,  
geht stur geradeaus,  
er lässt sich nicht ablenken,  
und macht sich wenig draus.



1 

2	3
1	4

2	3
1	4

 4